

Ergänzungen

Die im Flyer angegebene Dauer des Technikums von fünf bis acht Monaten stellt den Regelfall dar. Ausnahmen von dieser Regel sind möglich.
Das Technikum kann sowohl kürzer als 5 Monate als auch länger als 8 Monate dauern.

In Niedersachsen kann das Technikum als fachpraktischer Teil zur Erlangung der Fachhochschulreife genutzt werden. Interessant für die Jugendlichen, die z. B. bei Abgang aus der Qualifikationsphase der gymnasialen Oberstufe bzw. des Fachgymnasium oder Nichtbestehen der Abiturprüfung den schulischen Teil der Fachhochschulreife bereits erreicht haben.

Insofern richtet sich das Technikum nicht nur an Jugendliche mit Hochschulreife und Fachhochschulreife, sondern auch an Jugendliche, die den schulischen Teil der Fachhochschulreife erhalten haben und ein einjähriges Praktikum anschließen wollen.

Das Technikum ermöglicht somit vielen Jugendlichen vor Aufnahme eines Studiums ein fundiertes, fachlich und pädagogisch begleitetes, versichertes und vergütetes Praktikum in den sog. MINT-Bereichen.

Die Struktur des Technikums bietet zudem eine gute Vorbereitung auf das duale Studium.

Hochschulen können ggf. Teile des Technikums als Vorpraktikum für bestimmte Studiengänge anerkennen.

Für die Region Hannover ist Ihre Ansprechpartnerin:

Karin Manneke
Institut für Berufliche Bildung,
Arbeitsmarkt- und Sozialpolitik (INBAS GmbH)
Büro Niedersachsen
Frankestraße 4
31515 Wunstorf
0 50 31 91 27 04
E-Mail: manneke@inbas.com